

An alle Mitglieder und Angehörigen
der Hochschule Schmalkalden

DER PRÄSIDENT

Blechhammer 4-9
D-98574 Schmalkalden

☎ 03683 688-1000
☎ 03683 688-1920
✉ praesident@hs-schmalkalden.de

GZ: ba
22. November 2021

Informationen zum weiteren Verlauf des Wintersemesters 2021/22 ab dem 24.11.2021

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
liebe Studierende,

die Corona-Pandemie hat mit ihrer vierten Welle zu dramatischen Entwicklungen bei den 7-Tage-Inzidenzwerten und auch bei den Hospitalisierungsraten in zahlreichen Regionen Deutschlands geführt. Auch im Landkreis Schmalkalden-Meiningen müssen wir dies beobachten und befinden uns wie zwischenzeitlich sämtliche Landkreise Thüringens derzeit in der höchsten Warnstufe.

Trotz dieser beunruhigenden Entwicklung können wir feststellen, dass das Hygienekonzept der Hochschule tragfähig ist und die Hochschule Schmalkalden zu keiner Zeit Treiber der pandemischen Entwicklung war. Wir wollen natürlich, dass dies so bleibt und appellieren hiermit nochmals nachdrücklich an die Einhaltung der geltenden Konzepte und ihrer Bestimmungen. Aufgrund der bereits geltenden 3G-Regel für die Teilnahme an der Präsenzlehre und die hierzu eingeführte Ausgabe der Hörsaalpässe wissen wir, dass wir eine erfreulich hohe Durchimpfung der Studierendenschaft von ca. 90 % haben. Dies ist die entscheidende Änderung gegenüber vorherigen Zeitpunkten im Verlauf der Pandemie und zugleich die entscheidende Grundlage für die Beibehaltung des bisherigen Konzepts eines weitgehenden Präsenzsemesters, das wir nicht nur in Thüringen, sondern bundesweit für das Wintersemester angestrebt haben und derzeit weiter anstreben. Auf die [Impfangebote](#), sowohl für Erst- als auch für Auffrischungsimpfungen sind alle Hochschulmitglieder und –angehörige, auch unsere Studierenden, nochmals hingewiesen.

Aufgrund des für kommenden Mittwoch in Kraft tretenden Bundesinfektionsschutzgesetzes ergeben sich über die bisherigen Regelungen deutlich hinausgehende Bestimmungen, die zwingend einzuhalten sind und für alle Beschäftigten der Hochschule hiermit dienstlich angewiesen werden.

[Bestimmungen zur Umsetzung der „3G-Regel in der Arbeitsstätte“ \(§ 28 b Abs. 1 IfSG\)](#)

Ab Mittwoch, den 24.11.2021 haben Beschäftigte im weiten Sinn des Arbeitsschutzrechts (d.h. insbesondere alle Mitarbeitenden inkl. Professoren) wie auch Lehrbeauftragte nur noch mit 3G-Nachweis Zutritt zur Hochschule. Ein Betreten der Hochschule zum unmittelbaren Aufsuchen des Hörsaalpass- und Testzentrums ist ausnahmsweise zulässig. Die Hochschule ist zur lückenlosen Kontrolle dieses Erfordernis verpflichtet. Hierzu wird der **Hörsaalpass**

als Kontrollmedium verpflichtend auf alle Hochschulmitglieder und –angehörige ausgedehnt. Wie bisher bereits für die Präsenzlehre erforderlich werden in Abhängigkeit vom nachgewiesenen G (geimpft, genesen, getestet) entsprechend lang gültige Hörsaalpässe ausgestellt bzw. zusätzliche Eintragungen darin vorgenommen.

Besonders beachtlich ist, dass ab Dienstag an der HSM unter Aufsicht durchgeführte **Selbsttests** nur noch eine **Gültigkeit von 24 h** anstelle der bisherigen 72 h haben können. Dies gilt auch für Studierende. Die Selbsttests werden im Testzentrum wie bisher zur Verfügung gestellt. Die Vorlage von Schnelltests und PCR-Tests ist ebenfalls möglich. Für PCR-Tests gilt eine 48 h-Gültigkeit. **Selbsttests, die am Montag, den 22.11.2021 durchgeführt wurden und die somit nach der bisherigen Rechtslage eine Gültigkeit bis 25.11.2021 hatten, werden hiermit auf eine Gültigkeit bis zum Ablauf des 23.11.2021 beschränkt. Wir bitten alle Betroffenen um Verständnis und bitten darum, für den 24.11.2021 und 25.11.2021 erneut Tests vorzunehmen und in einem neu ausgestellten Hörsaalpass bestätigen zu lassen.**

Alle Beschäftigten im gesetzlichen Sinne sind verpflichtet bzw. werden hiermit dienstlich angewiesen, den Hörsaalpass unaufgefordert vor jedem Betreten der Arbeitsstätte vorzulegen und während ihres Aufenthalts in der Hochschule jederzeit erneut vorlegen zu können. Die Kontrollverpflichtung und -befugnis ergibt sich aus Anlage 1 zu diesem Schreiben.

Die zur Kontrolle Verpflichteten haben zu dokumentieren wem (Name, Vorname) wann (Datum) Zutritt zur Arbeitsstätte eingeräumt wurde und dass ein gültiger Hörsaalpass vorgelegt wurde. Bei Hörsaalpässen mit einer längeren Gültigkeit kann das Enddatum der Gültigkeit vermerkt werden. Die tägliche Vorlage und Kontrolle kann im Rahmen der Gültigkeitsdauer des Hörsaalpasses dann entfallen. Weitere Angaben sind nicht zu erheben. Die Daten sind für behördliche Kontrollen aufzubewahren und spätestens sechs Monate nach Erhebung zu löschen. Hierfür tragen die Kontrollverpflichteten gem. Anlage 1 die Verantwortung.

[Bestimmungen zur Erfüllung der „Home-Office-Angebots- und Annahme-Pflicht“ \(§ 28 b Abs. 4 IfSG\)](#)

Auf Basis der aktuell geltenden Dienstvereinbarung über alternierende Telearbeit wird für die Laufzeit der „Home-Office-Angebots- und Annahme-Pflicht“ gemäß Infektionsschutzgesetz eine neue darauf angepasste und zeitlich befristete Dienstvereinbarung geschlossen werden. Hierzu werden sie baldmöglichst im Detail informiert.

Zentraler Eckpunkt der geplanten Dienstvereinbarung ist es, einzelfallgerechte Lösungen des Angebots sowie der Annahme von Home-Office-Möglichkeiten in Abstimmung mit den Fachvorgesetzten zu definieren, die bis zu 100% der regelmäßigen Arbeitszeit umfassen können. Diese Regelung wird nach derzeitigem Kenntnisstand bis 19.03.2022 befristet sein. Danach werden die Regelungen der Dienstvereinbarung alternierende Telearbeit und die darauf basierenden Einzelfallregelungen wieder in Kraft gesetzt.

Für Professorinnen und Professoren gilt unverändert die Thüringer Lehrverpflichtungsverordnung mit der grundsätzlichen Deckelung digital erbrachter Lehrleistungen auf 25% des Lehrdeputats. Hingewiesen sei darauf, dass im dienstlichen Interesse liegende Erhöhungen dieses Anteils auf Antrag an das Präsidium über den zuständigen Dekan möglich sind. Ungeachtet dessen sind alle Kolleginnen und Kollegen aufgerufen, soweit dies ihnen möglich ist, mindestens hybride Lehrveranstaltungsformen zu wählen und anzubieten.

Erst im Laufe der Woche werden sowohl das hier angesprochene Bundesinfektionsschutzgesetz als auch die neue Thüringer Corona-Verordnung in Kraft treten. Im Lichte dieser Gesetzes- und Verordnungslage können sich in Abstimmung von Krisenstab, Präsidium und Erweiterterem

Präsidium sowie in gemeinsamer Beratung mit dem TMWWDG und den anderen Thüringer Hochschulen kurzfristig weitere Anpassungsbedarfe ergeben. Wir bitten Sie daher ganz besonders, sich auf nochmalige kurzfristige Änderungen einzustellen.

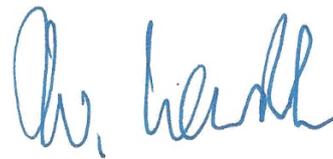
Ansonsten gelten wie eingangs festgestellt, die bewährten Regelungen unseres Infektionsschutzkonzeptes fort. Auf die zwingende Einhaltung der Abstandsregeln, der Hygieneregeln und der Regeln zum Tragen von Mund-Nase-Bedeckungen sei hiermit ausdrücklich nochmals hingewiesen.

Wir danken Ihnen allen sehr herzlich für Ihr weiterhin engagiertes Mitwirken in dieser Ausnahmesituation und insbesondere für das unverändert konsequente Beachten der Regelungen unseres Infektionsschutzkonzeptes.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Gundolf Baier
Präsident der Hochschule Schmalkalden



Dr. Wolfgang Ramsteck
Kanzler der Hochschule Schmalkalden



Prof. Dr. Thomas Seul
Vizepräsident Forschung und Transfer



Prof. Dr. Uwe Hettler
Vizepräsidenten Studium/ Internationale Beziehungen

Anlage 1: Festlegungen zur Umsetzung der Kontrollpflicht „3G“ gem. IfSG

Hochschule Schmalkalden | Blechhammer | D-98574 Schmalkalden

Gruppe	Kontrolliert durch	Im Vertretungsfall durch	Im weiteren Vertretungsfall durch	Art der Kontrolle
Präsident	Vizepräsident-F	Vizepräsident-S	Kanzler	Inaugenscheinnahme Hörsaalpass, ggf. über BBB
Kanzler	Präsident	Vizepräsident-F	Vizepräsident-S	Inaugenscheinnahme Hörsaalpass, ggf. über BBB
Professoren und Professorinnen	Präsident	Vizepräsident-F	Vizepräsident-S	Vorlage Scan Hörsaalpass per Email an: praesident@hs-schmalkalden.de Inaugenscheinnahme Hörsaalpass, ggf. über BBB
Wissenschaftliche Mitarbeitende	Fachvorgesetzter	Vertreter des Fachvorgesetzten gem. GVP	Präsident	Vorlage Scan Hörsaalpass per Email an einheitsindividuell festgelegte Emailadresse Inaugenscheinnahme Hörsaalpass, ggf. über BBB
Nichtwissenschaftliche Mitarbeitende (Verwaltung, Technik, Bibliothek)	Fachvorgesetzter	Vertreter des Fachvorgesetzten gem. GVP	Kanzler	Vorlage Scan Hörsaalpass per Email an einheitsindividuell festgelegte Emailadresse Inaugenscheinnahme Hörsaalpass, ggf. über BBB
Lehrbeauftragte	Dekan	Prodekan	ggf. weiterer Vertreter gem. fakultätsinterner Festlegung	Vorlage Scan Hörsaalpass per Email an einheitsindividuell festgelegte Emailadresse Inaugenscheinnahme Hörsaalpass, ggf. über BBB

To all members of Schmalkalden
University of Applied Sciences

DER PRÄSIDENT

Blechhammer 4–9
D-98574 Schmalkalden

 03683 688-1000
 03683 688-1920
 praesident@hs-schmalkalden.de

GZ: ba
22 November 2021

Information on the Further Course of the Winter Semester 2021/22 from 24/11/2021

Dear colleagues,
Dear staff members,
Dear students,

With its fourth wave, the Corona pandemic has led to dramatic developments in the 7-day incidence rates and also in the hospitalisation rates in numerous regions of Germany. We also have to observe this in the district of Schmalkalden-Meiningen and are currently in the highest warning level, as are all districts in Thuringia in the meantime.

Despite this worrying development, we can state that the university's hygiene concept is viable and that Schmalkalden University has never been a driver of the pandemic development. Of course, we want this to remain the case and hereby appeal once again emphatically for compliance with the applicable concepts and their regulations. Due to the 3-ed rule already in force for participation in classroom teaching and the issue of lecture hall passes introduced for this purpose, we know that we have a gratifyingly high vaccination coverage of the student body of approx. 90%. This is the decisive change compared to previous times in the course of the pandemic and at the same time the decisive basis for maintaining the previous concept of an extensive attendance semester, which we have striven for and are currently continuing to strive for not only in Thuringia, but nationwide for the winter semester. All university members and staff, including our students, are once again reminded of the vaccination offers, both for initial and booster vaccinations.

Due to the German Federal Law on the Protection against Infection (“Bundesinfektionsschutzgesetz”), which will come into force next Wednesday, there are regulations that go far beyond the previous regulations, which must be adhered to and which are hereby instructed for all employees of the university.

Provisions for the implementation of the "3-ed rule in the workplace" (§ 28 b para. 1 IfSG)

As of Wednesday, 24/11/2021, employees in the broad sense of occupational health and safety law (i.e. in particular all employees incl. professors) as well as lecturers will only have access to the university with 3-ed proof. Entering the university to directly visit the lecture hall pass and test centre is permitted as an exception. The university is obliged to monitor this requirement without interruption. To this end, **the lecture hall pass is to be extended as a compulsory control medium to all university members and staff.** As already required for classroom teaching, depending on the proven "-ed" (vaccinated, recovered, tested), valid lecture hall passes of corresponding length will be issued or additional entries made in them.

It is particularly noteworthy that as of Tuesday, **self-tests** carried out under supervision at SUAS **can only be valid for 24 hours** instead of the previous 72 hours. This also applies to students. The self-tests will be made available in the test centre as before. The submission of rapid tests and PCR tests is also possible. **For PCR tests, a 48-h validity applies. Self-tests which were carried out on Monday, 22/11/2021 and which therefore had a validity until 25/11/2021 according to the previous legal situation are hereby limited to a validity until the end of 23/11/2021. We ask all those affected for their understanding and request that they retest for 24/11/2021 and 25/11/2021 and have them confirmed in a newly issued lecture hall pass.**

All employees in the legal sense are obliged or are hereby instructed by the service to present the lecture hall pass without being asked to do so before entering the workplace and to be able to present it again at any time during their stay at the university. The obligation and authority to carry out checks is set out in Annex 1 to this letter.

Those obliged to carry out checks must document who (surname, first name) was granted access to the workplace and when (date) and that a valid lecture hall pass was presented. In the case of lecture hall passes with a longer validity, the end date of the validity may be noted. The daily presentation and check can then be omitted within the scope of the validity period of the lecture hall pass. No further information is to be collected. The data must be kept for official checks and deleted no later than six months after collection. The persons obliged to carry out checks are responsible for this in accordance with Annex 1.

Provisions for the fulfilment of the "home office offer and acceptance obligation" (§ 28 b para. 4 IfSG)

Based on the current service agreement on alternating teleworking, a new service agreement will be concluded for the duration of the "home office offer and acceptance obligation" in accordance with the Infection Protection Act, adapted to this and limited in time. They will be informed in detail as soon as possible.

The central point of the planned service agreement is to define case-by-case solutions for offering and accepting home office opportunities in consultation with the line managers, which can cover up to 100% of regular working hours. According to current knowledge, this regulation will be limited until 19/03/2022. After that, the regulations of the service agreement on alternating telework and the individual case regulations based on it will be reinstated.

For professors, the Thuringia Teaching Obligations Ordinance continues to apply, with a basic cap of 25% of the teaching load for digital teaching. It should be noted that increases in this percentage in the interest of the service are possible upon application to the Presidential Board via the responsible dean. Regardless of this, all colleagues are called upon to choose and offer at least hybrid forms of teaching as far as possible.

Only in the course of the week will both the Federal Infection Protection Act referred to here and the new Thuringian Corona Ordinance come into force. In light of these laws and regulations, further adjustments may be necessary at short notice in consultation with the crisis team, the Presidential Board and the Extended Presidential Board, as well as in joint consultation with the TMWWDG and the other Thuringian universities. We therefore ask you in particular to be prepared for further changes at short notice.

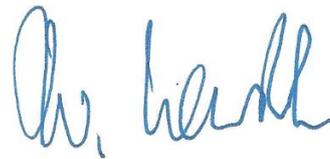
Otherwise, as stated at the beginning, the proven regulations of our infection control concept continue to apply. We would like to expressly point out once again that it is imperative to observe the distance rules, the hygiene rules and the rules on wearing mouth and nose coverings.

We would like to thank you all very much for your continued committed cooperation in this exceptional situation and especially for your continued consistent compliance with the regulations of our infection control concept.

Yours sincerely,



Prof. Dr. Gundolf Baier
President



Dr. Wolfgang Ramsteck
Chancellor



Prof. Dr. Thomas Seul
Vice-President Research and Transfer



Prof. Dr. Uwe Hettler
Vice-President Academic Affairs
and International Relations

Appendix 1: Specifications for the implementation of the "3-ed" control obligation according to the IfSG

Group	Checked by	In the event of substitute by	In the event of further substitute by	Type of check
President	Vice-President-F	Vice-President-S	Chancellor	Examination of lecture hall pass (via BBB, if applicable)
Chancellor	President	Vice-President-F	Vice-President-S	Examination of lecture hall pass (via BBB, if applicable)
Professors	President	Vice-President-F	Vice-President-S	Examination of the scan of the lecture hall pass via e-mail to: praesident@hs-schmalkalden.de Examination of lecture hall pass (via BBB, if applicable)
Scientific staff	Technical supervisor	Deputy of the Technical supervisor according to DBP	President	Examination of the scan of the lecture hall pass via e-mail to an individually specified e-mail address Examination of lecture hall pass (via BBB, if applicable)
Non-scientific staff (administration, technology, library)	Technical supervisor	Deputy of the Technical supervisor according to DBP	Chancellor	Examination of the scan of the lecture hall pass via e-mail to an individually specified e-mail address Examination of lecture hall pass (via BBB, if applicable)
Contract teachers	Dean	Vice-Dean	further deputy according to faculty-specific planning, if applicable	Examination of the scan of the lecture hall pass via e-mail to an individually specified e-mail address Examination of lecture hall pass (via BBB, if applicable)